

Antrag-
steller: Sportservice Lorinser
Sportliche Autoausrüstung GmbH
71364 Winnenden

Gutachten Nr.
18 10 07 5408

Radgröße: 9 J x 19 H2

Blatt: 1 (Stand 04/99)

TEILEGUTACHTEN

über

Sonderräder und Reifen

Radgröße 9 J x 19 H2

0. Auflistung der beschriebenen Räder

Lfd. Nr.	Radtyp	Radgröße	Grundeinpreßtiefe
1	RS 1 9019538	9 J x 19 H2	ET 38
2	D 93 9019550		ET 50
3	LM-1 9019544		ET 44
4	RSK-3 9019550		ET 50
5	RSK-3 9019538		ET 38

1. Angaben zu den Sonderrädern

Antrag- Sportservice Lorinser
steller: Sportliche Autoausrüstung GmbH
71364 Winnenden

Gutachten Nr.
18 10 07 5408

Radgröße: 9 J x 19 H2

Blatt: 2 (Stand 04/99)

1.1. Angaben zum Sonderrad 1

Hersteller: Karl Wirth GmbH, 76690 Forst (RONAL)
Radtyp: RS1 9019538
Radgröße: 9 J x 19 H2
Grundeinpresstiefe: 38 mm (Basisrad ohne Adapterscheibe)
Einpresstiefe: 31 mm (Basisrad mit Adapterscheibe **321** bzw. **331** [7 mm dick])
bzw. 26 mm (Basisrad mit Adapterscheibe **322** bzw. **332** [12 mm dick])
bzw. 21 mm (Basisrad mit Adapterscheibe **323** bzw. **333** [17 mm dick])
Lochkreis: Ø 112 mm - 5 Loch
Zentrierart: **Mittenzentrierung** Ø 66,5 mm durch Aluminium - **Adapterscheibe**
(Adapter 331 bis 333) bzw. durch **Zentrierring** (bei Ausführung
ET 38) bzw. durch Aluminium - **Zentrierring** in Adapterscheibe
(Adapter 321 bis 323)

Der Radtyp **RS1 9019538** darf nur in Verbindung mit einer auf den jeweiligen Fahrzeugtyp abgestimmten Adapterscheibe bzw. mit einem auf den jeweiligen Fahrzeugtyp abgestimmten Zentrier-Ring verwendet werden.

Zuläss. Radlast: 710 kg (Abrollumfang max. 2100 mm)
Art: Einteiliges Leichtmetall - Sonderrad mit 5 ovalen Lüftungsöffnungen.
Mittenbohrung mit Deckel verschlossen.
Kennzeichnung *Lorinser* (außen erhaben eingegossen)
innen: 9 J x 19 H2 ET 38 RS1 9019538
RONAL for LORINSER Made in Germany
Gießdatum Kontrollzeichen (eingegossen bzw. eingeprägt)
Zusatz- roter Spezialaufkleber mit folgenden Angaben:
Kennzeichnung: **ET** = tatsächliche Einpresstiefe (Basisrad mit Adapterscheibe)
AD = Dicke der Adapterscheibe
SÜ = Schraubenüberstand über Anlagefläche
Ventil: Metallschraubventil DIN 7779 für schlauchlose Reifen
Auswuchtgewichte: Klebegewichte
Befestigung: Nur mit den vom Radhersteller mitgelieferten **Kugelbundschrauben**.
Zuordnung siehe Anlagen.

Der Radtyp RS1 9019538 wurde durch die TÜV AUTOMOTIVE GmbH mit positivem Ergebnis bezüglich der Festigkeit geprüft.

Antrag-
steller: Sportservice Lorinser
Sportliche Autoausrüstung GmbH
71364 Winnenden

Gutachten Nr.
18 10 07 5408

Radgröße: 9 J x 19 H2

Blatt: 3 (Stand 04/99)

1.2. Angaben zum Sonderrad 2

Hersteller: Karl Wirth GmbH, 76690 Forst (RONAL)
Radtyp: D93 9019550
Radgröße: 9 J x 19 H2
Grundeinpresstiefe: 50 mm (Basisrad ohne Adapterscheibe)
Einpresstiefe: 43 mm (Basisrad mit Adapterscheibe **321** bzw. **331** [7 mm dick])
bzw. 38 mm (Basisrad mit Adapterscheibe **322** bzw. **332** [12 mm dick])
bzw. 33 mm (Basisrad mit Adapterscheibe **323** bzw. **333** [17 mm dick])
bzw. 28 mm (Basisrad mit Adapterscheibe **327** [22 mm dick])
bzw. 23 mm (Basisrad mit Adapterscheibe **324** bzw. **334** [27 mm dick])
bzw. 18 mm (Basisrad mit Adapterscheibe **325** bzw. **335** [32 mm dick])
Lochkreis: Ø 112 mm - 5 Loch (zweiter Lochkreis mit Ø 120 mm vorhanden)
Zentrierart: **Mittenzentrierung** Ø 66,5 mm durch Aluminium - **Adapterscheibe** (Adapter 331 bis 335) bzw. durch **Zentrierring** (bei Ausführung ET 44) bzw. durch Aluminium - **Zentrierring** in Adapterscheibe (Adapter 321 bis 325, 327)
Der Radtyp D93 9019550 darf nur in Verbindung mit einer auf den jeweiligen Fahrzeugtyp abgestimmten Adapterscheibe bzw. mit einem auf den jeweiligen Fahrzeugtyp abgestimmten Zentrier-Ring verwendet werden.
Zuläss. Radlast: 710 kg (Abrollumfang max. 2100 mm) (Ausf. ET 43 und ET 38)
650 kg (Abrollumfang max. 2100 mm) (Ausf. ET 33 bis ET 18)
Art: Einteiliges Leichtmetall - Gußrad mit Doppelhump.
Radanschlußbereich mit Deckel verschlossen.
Kennzeichnung *Lorinser* (außen erhaben eingegossen)
innen: 9 J x 19 H2 ET 44 D93 9019550
RONAL for LORINSER Made in Germany
Gießdatum Kontrollzeichen (eingegossen bzw. eingeprägt)
Zusatz-
Kennzeichnung: roter Spezialaufkleber mit folgenden Angaben:
ET = tatsächliche Einpresstiefe (Basisrad mit Adapterscheibe)
AD = Dicke der Adapterscheibe
SÜ = Schraubenüberstand über Anlagefläche
Ventil: Metallschraubventil DIN 7779 für schlauchlose Reifen
Auswuchtgewichte: Klebegewichte
Befestigung: Nur mit den vom Radhersteller mitgelieferten **Kugelbundschrauben**.
Zuordnung siehe Anlagen.

Der Radtyp D93 9019550 wurde durch die TÜV AUTOMOTIVE GmbH mit positivem Ergebnis bezüglich der Festigkeit geprüft.

Antrag- Sportservice Lorinser
steller: Sportliche Autoausrüstung GmbH
71364 Winnenden

Gutachten Nr.
18 10 07 5408

Radgröße: 9 J x 19 H2

Blatt: 4 (Stand 04/99)

1.3. Angaben zum Sonderrad 3

Hersteller: Karl Wirth GmbH, 76690 Forst (RONAL)
Radtyp: LM-1 9019544
Radgröße: 9 J x 19 H2
Grundeinpresstiefe: 44 mm (Basisrad ohne Adapterscheibe)
Einpresstiefe: 37 mm (Basisrad mit Adapterscheibe **321** bzw. **331** [7 mm dick])
bzw. 32 mm (Basisrad mit Adapterscheibe **322** bzw. **332** [12 mm dick])
bzw. 27 mm (Basisrad mit Adapterscheibe **323** bzw. **333** [17 mm dick])
bzw. 22 mm (Basisrad mit Adapterscheibe **327** [22 mm dick])
bzw. 17 mm (Basisrad mit Adapterscheibe **324** bzw. **334** [27 mm dick])
Lochkreis: Ø 112 mm - 5 Loch
Zentrierart: **Mittenzentrierung** Ø 66,5 mm durch Aluminium - **Adapterscheibe**
(Adapter 331 bis 334) bzw. durch **Zentrierring** (bei Ausführung
ET 44) bzw. durch Aluminium - **Zentrierring** in Adapterscheibe
(Adapter 321 bis 324, 327)

Der Radtyp LM-1 9019544 darf **nur in Verbindung mit einer auf den jeweiligen Fahrzeugtyp abgestimmten Adapterscheibe** bzw. mit einem auf den jeweiligen Fahrzeugtyp abgestimmten **Zentrier-Ring** verwendet werden.

Zuläss. Radlast: 710 kg (Abrollumfang max. 2100 mm)
Art: Zweiteiliges Leichtmetall - Sonderrad (Radstern mit 5 Speichen)
Mittenbohrung mit Deckel verschlossen.

Kennzeichnung *Lorinser* (außen erhaben eingegossen)
innen: 9 J x 19 H2 ET 44 LM-1 9019544
RONAL for LORINSER Made in Germany
Gießdatum Kontrollzeichen (eingegossen bzw. eingeprägt)

Zusatz- roter Spezialaufkleber mit folgenden Angaben:
Kennzeichnung: **ET** = tatsächliche Einpresstiefe (Basisrad mit Adapterscheibe)
AD = Dicke der Adapterscheibe
SÜ = Schraubenüberstand über Anlagefläche

Ventil: Metallschraubventil VG - 8 für schlauchlose Reifen
Auswuchtgewichte: Klebegewichte
Befestigung: Nur mit den vom Radhersteller mitgelieferten **Kugelbundschrauben**.
Zuordnung siehe Anlagen.

Der Radtyp LM-1 9019544 wurde durch die TÜV AUTOMOTIVE GmbH mit positivem Ergebnis bezüglich der Festigkeit geprüft.

Antrag- Sportservice Lorinser
steller: Sportliche Autoausrüstung GmbH
71364 Winnenden

Gutachten Nr.
18 10 07 5408

Radgröße: 9 J x 19 H2

Blatt: 5 (Stand 04/99)

1.4. Angaben zum Sonderrad 4

Hersteller: Karl Wirth GmbH, 76690 Forst (RONAL)
Radtyp: RSK-3 9019550
Radgröße: 9 J x 19 H2
Grundeinpresstiefe: 50 mm (Basisrad ohne Adapterscheibe)
Einpresstiefe: 43 mm (Basisrad mit Adapterscheibe **321** bzw. **331** [7 mm dick])
bzw. 38 mm (Basisrad mit Adapterscheibe **322** bzw. **332** [12 mm dick])
bzw. 33 mm (Basisrad mit Adapterscheibe **323** bzw. **333** [17 mm dick])
bzw. 28 mm (Basisrad mit Adapterscheibe **327** [22 mm dick])
bzw. 23 mm (Basisrad mit Adapterscheibe **324** bzw. **334** [27 mm dick])
bzw. 18 mm (Basisrad mit Adapterscheibe **325** bzw. **335** [32 mm dick])
Lochkreis: Ø 112 mm - 5 Loch

Zentrierart: **Mittenzentrierung** Ø 66,5 mm durch Aluminium - **Adapterscheibe** (Adapter 331 bis 335) bzw. durch **Zentrierring** (bei Ausführung ET 44) bzw. durch Aluminium - **Zentrierring** in Adapterscheibe (Adapter 321 bis 325, 327)

Der Radtyp RSK-3 9019550 darf **nur in Verbindung mit einer auf den jeweiligen Fahrzeugtyp abgestimmten Adapterscheibe** bzw. **mit einem auf den jeweiligen Fahrzeugtyp abgestimmten Zentrier-Ring** verwendet werden.

Zuläss. Radlast: 710 kg (Abrollumfang max. 2100 mm) (Ausf. ET 43 und ET 38)
650 kg (Abrollumfang max. 2100 mm) (Ausf. ET 33 bis ET 18)

Art: Dreiteiliges Leichtmetall - Sonderrad (gedrückte Felgenbetten; gegossener Radstern).
Radanschlußbereich mit Deckel verschlossen.

Kennzeichnung *Lorinser* (außen erhaben eingegossen)
innen: 9 J x 19 H2 ET 50 RSK-3 9019550
RONAL for LORINSER Made in Germany
Gießdatum Kontrollzeichen (eingegossen bzw. eingeprägt)

Zusatz- roter Spezialaufkleber mit folgenden Angaben:
Kennzeichnung: **ET** = tatsächliche Einpresstiefe (Basisrad mit Adapterscheibe)
AD = Dicke der Adapterscheibe
SÜ = Schraubenüberstand über Anlagefläche

Ventil: Gummiventil DIN 7780 für schlauchlose Reifen

Auswuchtgewichte: Klebegewichte

Befestigung: Nur mit den vom Radhersteller mitgelieferten **Kugelbundschrauben**.
Zuordnung siehe Anlagen.

Der Radtyp RSK-3 9019550 wurde durch die TÜV AUTOMOTIVE GmbH mit positivem Ergebnis bezüglich der Festigkeit geprüft.

Antrag- Sportservice Lorinser
steller: Sportliche Autoausrüstung GmbH
71364 Winnenden

Gutachten Nr.
18 10 07 5408

Radgröße: 9 J x 19 H2

Blatt: 6 (Stand 04/99)

1.4. Angaben zum Sonderrad 5

Hersteller: Karl Wirth GmbH, 76690 Forst (RONAL)
Radtyp: RSK-3 9019538
Radgröße: 9 J x 19 H2
Grundeinpresstiefe: 38 mm (Basisrad **ohne** Adapterscheibe)
Einpresstiefe: 31 mm (Basisrad **mit** Adapterscheibe **321** bzw. **331** [7 mm dick])
bzw. 26 mm (Basisrad **mit** Adapterscheibe **322** bzw. **332** [12 mm dick])
bzw. 21 mm (Basisrad **mit** Adapterscheibe **323** bzw. **333** [17 mm dick])
Lochkreis: Ø 112 mm - 5 Loch
Zentrierart: **Mittenzentrierung** Ø 66,5 mm durch Aluminium - **Adapterscheibe**
(Adapter 331 bis 333) bzw. durch **Zentrierring** (bei Ausführung
ET 38) bzw. durch Aluminium - **Zentrierring** in Adapterscheibe
(Adapter 321 bis 323)

Der Radtyp RSK-3 9019538 darf **nur in Verbindung mit einer auf den jeweiligen Fahrzeugtyp abgestimmten Adapterscheibe** bzw. **mit einem auf den jeweiligen Fahrzeugtyp abgestimmten Zentrier-Ring** verwendet werden.

Zuläss. Radlast: 710 kg (Abrollumfang max. 2100 mm)
Art: Dreiteiliges Leichtmetall - Sonderrad (gedrückte Felgenbetten; gegossener Radstern). Radanschlußbereich mit Deckel verschlossen.
Kennzeichnung *Lorinser* (außen erhaben eingegossen)
innen: 9 J x 19 H2 ET 38 RSK-3 9019538
RONAL for LORINSER Made in Germany
Gießdatum Kontrollzeichen (eingegossen bzw. eingeprägt)
Zusatz- roter Spezialaufkleber mit folgenden Angaben:
Kennzeichnung: **ET** = tatsächliche Einpresstiefe (Basisrad mit Adapterscheibe)
AD = Dicke der Adapterscheibe
SÜ = Schraubenüberstand über Anlagefläche
Ventil: Metallschraubventil VG-8 für schlauchlose Reifen
Auswuchtgewichte: Klebegewichte
Befestigung: Nur mit den vom Radhersteller mitgelieferten **Kugelbundschrauben**.
Zuordnung siehe Anlagen.

Der Radtyp RSK-3 9019538 wurde durch die TÜV AUTOMOTIVE GmbH mit positivem Ergebnis bezüglich der Festigkeit geprüft.

Antrag- Sportservice Lorinser
steller: Sportliche Autoausrüstung GmbH
71364 Winnenden

Gutachten Nr.
18 10 07 5408

Radgröße: 9 J x 19 H2

Blatt: 7 (Stand 04/99)

2. Verwendungsbereich, zulässige Bereifungen, Auflagen

Fahrzeughersteller: Mercedes Benz AG bzw. Daimler Benz AG, Stuttgart
siehe Anlagen MB.. mit Anhängen

3. Prüfergebnisse

Ausreichende Freigängigkeit zu serienmäßigen Fahrwerks- und Bremsenteilen war an den Prüffahrzeugen vorhanden (bzw. in Verbindung mit den in den speziellen Auflagen genannten Reifentypen vorhanden).

Der Freigang zur Karosserie sowie die Radabdeckung muß je nach Fahrzeugtyp und Reifengröße durch entsprechende Nacharbeiten hergestellt werden (siehe Anlagen).

4. Reifeneignung

Von den in den Auflagen bzw. in den Anhängen aufgeführten Reifenherstellern liegen die Freigaben über Tragfähigkeit bei Höchstgeschwindigkeit für die genannten Reifentypen und Einsatzbedingungen vor.

Die vorgeschriebenen Mindestluftdrücke sind zu beachten.

5. Reserverad

Wird im Falle eines Reifenschadens ein Serienrad als Ersatzrad eingesetzt, sind die zugehörigen Radschrauben zu verwenden. Außerdem dürfen damit nur kurze Strecken mit mäßiger Geschwindigkeit zurückgelegt werden.

Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb muß der Reservereifen den selben Abrollumfang wie die übrigen am Fahrzeug montierten Reifen aufweisen.

6. Prüfgrundlage

VdTÜV - Merkblatt 751: Begutachtung von baulichen Veränderungen an PKW und PKW - Kombi unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit.

7. Abnahme des Anbaus

Nach Durchführung der beschriebenen Umrüstung ist eine unverzügliche Abnahme gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO erforderlich, da andernfalls die Betriebserlaubnis des Fahrzeugs erlischt.

8. Gültigkeit

Gutachtenkopien sind nur gültig mit Originalstempel des Antragstellers auf jedem Blatt oder auf grünem Papier mit eingedrucktem Firmenschriftzug des Antragstellers !

Der Antragsteller hat den Nachweis über ein Qualitätsmanagement - System gemäß den Anforderungen des § 19, Anlage XIX StVZO durch Vorlage einer gültigen Zertifizierungsurkunde erbracht.

Das Gutachten verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen an den Rädern oder bei Änderungen an den im Verwendungsbereich genannten Fahrzeugen, die den Anbau der Räder beeinflussen können sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

Antrag-
steller: Sportservice Lorinser
Sportliche Autoausrüstung GmbH
71364 Winnenden

Gutachten Nr.
18 10 07 5408

Radgröße: 9 J x 19 H2

Blatt: 8 (Stand 04/99)

9. Schlußbescheinigung

Gegen den Anbau der beschriebenen Sonderräder 9 J x 19 H2 an die im Verwendungsbereich (siehe Anlagen) aufgeführten Fahrzeuge und die Abnahme gemäß § 19 (3) Nr. 4 StVZO bestehen bei Beachtung der Auflagen und Hinweise keine technischen Bedenken.

Anlagen

Anlage MB11 (ET 31/32/33 - M12):	Fahrzeugtyp 210
Anlage MB12 (ET 26/27/28 - M12):	Fahrzeugtyp 210
Anlage MB22 (ET 31/32/33 - M12):	Fahrzeugtyp 210K
Anlage MB23 (ET 26/27/28 - M12):	Fahrzeugtyp 210K
Anlage MB33 (ET 21/22/23 - M12):	Fahrzeugtyp 129
Anlage MB34 (ET 17/18 - M12):	Fahrzeugtyp 129
Anlage MB45 (ET 43/44 - M14):	Fahrzeugtypen 140 / 140C
Anlage MB46 (ET 37/38 - M14):	Fahrzeugtypen 140 / 140C
Anlage MB51 (ET 31/32/33 - M12):	Fahrzeugtyp 208
Anlage MB52 (ET 26/27/28 - M12):	Fahrzeugtyp 208
Anlage MB55 (ET 43/44 - M14):	Fahrzeugtyp 220
Anlage MB56 (ET 37/38 - M14):	Fahrzeugtyp 220

Böblingen, den 21.04.1999

TA-BB-SZ/SZ
LOR 116

PRÜFLABORATORIUM
TÜV Automotive GmbH
Typprüfzentrum D-71034 Böblingen
Unternehmensgruppe TÜV Süddeutschland
akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes,
Bundesrepublik Deutschland unter DAR-Registrier-Nr.: KBA - P 10002 - 95


Dipl. Ing. Schwarz



Der amtlich anerkannte Sachverständige für den Kraftfahrzeugverkehr

Antragsteller: Sportservice Lorinser
 Sportliche Autoausrüstung GmbH
 71364 Winnenden
 Radgröße: 9 J x 19 H2
 Ausführung: ET 38 / ET 37 (Mercedes Benz 215)

Anlage MB71 zum
 Gutachten Nr.
 18 10 07 5408

Blatt: 1 (Stand 02/00)

0. Raddaten (Kurzfassung)

Radtyp / Ausführung	Radgröße / Einpresstiefe (Basisrad)	Zuläss. Radlast / max. Abrollumfang	Zentrierart	Rad-Befestigung
RS 1 9019538 ET 38	9 J x 19 H2 ET 38	710 kg / 2100 mm	mit Zentrierring Ø 66,5	Kugelbund - Schrauben M14 x 1,5 x 32,5 M _D = 150 Nm
D93 9019550 ET 38	9 J x 19 H2 ET 50	710 kg / 2100 mm	Adapterscheibe "322" mit Zentrierring Ø 66,5 bzw. Adapterscheibe "332" bzw. "342"	Kugelbund - Schrauben M14 x 1,5 x 45 M _D = 150 Nm
LM-1 9019544 ET 37	9 J x 19 H2 ET 44	710 kg / 2100 mm	Adapterscheibe "321" mit Zentrierring Ø 66,5 bzw. Adapterscheibe "331" bzw. "341"	Kugelbund - Schrauben M14 x 1,5 x 41 M _D = 150 Nm
RSK-3 9019550 ET 38	9 J x 19 H2 ET 50	710 kg / 2100 mm	Adapterscheibe "322" mit Zentrierring Ø 66,5 bzw. Adapterscheibe "332" bzw. "342"	Kugelbund - Schrauben M14 x 1,5 x 45 M _D = 150 Nm
RSK-3 9019538 ET 38	9 J x 19 H2 ET 38	710 kg / 2100 mm	mit Zentrierring Ø 66,5	Kugelbund - Schrauben M14 x 1,5 x 32,5 M _D = 150 Nm

1. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller: Daimler Benz AG bzw. DaimlerChrysler AG, Stuttgart

Typ	Betriebserlaubnis - Nr.	Baumuster	Handelsbezeichnung
215	e1*98/14*0113* _ _	215 375	CL 500
		215 375	CL 55 AMG
		215 378	CL 600

Antrag- Sportservice Lorinser
steller: Sportliche Autoausrüstung GmbH
71364 Winnenden
Radgröße: 9 J x 19 H2
Ausführung: ET 38 / ET 37 (Mercedes Benz 215)

Anlage MB71 zum
Gutachten Nr.
18 10 07 5408

Blatt: 2 (Stand 02/00)

2. Reifen

In Verbindung mit den unter Punkt 0. aufgeführten Radtypen der Größe **9 J x 19 H2** Ausführung **ET 38** bzw. Ausführung **ET 37** sind folgende Bereifungskombinationen unter Berücksichtigung der entsprechenden Auflagen und Hinweise zulässig:

Kombination 1:

Auflagen und Hinweise

vorn 245/40 ZR 19

0) R) 1a) 10) 17) 40)

hinten 245/40 ZR 19

0) R) 1a) 20) 21) 23) 40)

Kombination 2:

vorn 245/40 ZR 19

0) R) 1a) 10) 17) 40)

hinten 275/35 ZR 19

0) R) 1a) 20) 21a) 22) 23) 27) 40) 99y)

3. Auflagen und Hinweise

- 0) Radtyp " xxx " 9019538 Ausführung **ET 38** ergibt sich aus Basisrad mit Grundeinpreßtiefe 38 mm in Verbindung mit Lorinser **Zentrierring** Ø 66,5 mm und **Kugelbundschauben** M14 x 1,5 x **32,5 mm** (Anzugsmoment 150 Nm).

bzw.

Radtyp " xxx " 9019544 Ausführung **ET 37** ergibt sich aus Basisrad mit Grundeinpreßtiefe 44 mm in Verbindung mit Lorinser - **Adapterscheibe 7 mm** dick (Kennzeichnung "331" bzw. "341" [ohne Zentrierring] bzw. "321" [mit Zentrierring Ø 66,5 mm]) und **Kugelbundschauben** M14 x 1,5 x **41 mm** (Anzugsmoment 150 Nm).

bzw.

Radtyp " xxx " 9019550 Ausführung **ET 38** ergibt sich aus Basisrad mit Grundeinpreßtiefe 50 mm in Verbindung mit Lorinser - **Adapterscheibe 12 mm** dick (Kennzeichnung "332" bzw. "342" [ohne Zentrierring] bzw. "322" [mit Zentrierring Ø 66,5 mm]) und **Kugelbundschauben** M14 x 1,5 x **45 mm** (Anzugsmoment 150 Nm).

Die Adapterscheibendicke ist auf der Abnahmebescheinigung bzw. im Fahrzeugbrief mit einzutragen.

An Vorder- und Hinterachse sind Räder des selben Designtyps zu verwenden!

- R) Die vom Reifenhersteller vorgeschriebenen Mindestluftdrücke für Vollast und Höchst-Geschwindigkeit (siehe Anhang) sind dem Fahrzeugführer auf geeignete Art mitzuteilen (Luftdruckaufkleber, Ergänzen der Bedienungsanleitung)!

- 1a) Nur geprüft in Verbindung mit dem Reifentyp

- Dunlop Sport 9000 (bei 245/40 ZR 19 wahlweise mit
Zusatzkennzeichnung " Extra Load")

Fabrikat- und Typpbindung (Abmessungen, Tragfähigkeit, Abrollumfänge)

Antrag- Sportservice Lorinser
steller: Sportliche Autoausrüstung GmbH
 71364 Winnenden
Radgröße: 9 J x 19 H2
Ausführung: ET 38 / ET 37 (Mercedes Benz 215)

Anlage MB71 zum
Gutachten Nr.
18 10 07 5408

Blatt: 3 (Stand 02/00)

Fortsetzung zu:

3. Auflagen und Hinweise

- 10) Der Freigang zwischen Reifen und gesamtem Radausschnitt bzw. Radhaus ist zu prüfen und ggf. durch weitere Maßnahmen herzustellen.
 - 17) Die Abdeckung der vorderen Reifenlaufflächen ist zu prüfen und ggf. durch geeignete Nacharbeiten wieder herzustellen.
 - 20) Nach Durchführung der Nacharbeiten ist der Freigang zwischen Reifen und gesamtem Radausschnitt einschließlich Heckschürzenstirnfläche bzw. Radhausaußenseite in jedem Einzelfall bei eingefederter Hinterachse zu prüfen und ggf. durch weitere Maßnahmen herzustellen.
-
- 21) Der teilumgelegte Falz am Radausschnitt ist im Bereich über der Heckschürze auf einer Länge von ca. 60 mm stärker umzulegen.
 - 21a) Der Falz am Radausschnitt ist ab der Heckschürze bis zur Radmitte vollständig umzulegen; Auslaufend zur Radmitte
Die in den Radausschnitt ragende Stirnfläche der Heckschürze ist von oben her auf einer Länge von ca. 70 mm um ca. 5 - 8 mm von innen her zu kürzen.
 - 22) Der Radausschnitt ist im Bereich über der Heckschürze um ca. 5 mm nach außen aufzuweiten - auslaufend auf einer Länge von ca. 100 mm.
 - 23) Der waagerechte Flansch am Übergang Seitenteil / Radausschnitt im Bereich der Heckschürzenoberkante ist nach oben / außen nachzuarbeiten.
Die in den Radausschnitt ragende waagerechte Oberkante der Heckschürze ist entsprechend zu kürzen.
 - 27) Die Abdeckung der hinteren Reifenlaufflächen ist zu prüfen und ggf. durch geeignete Nacharbeiten wieder herzustellen.
 - 40) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
 - 99y) An der Hinterachse auch zulässig auf Radgröße 10 J x 19 H2 Ausf. ET 37/38 -
Zulässige Radtypen sowie Auflagen und Hinweise siehe Anlage MB71 zum
Gutachten Nr. 18 10 07 5411.

Antrag-
steller: Sportservice Lorinser
Sportliche Autoausrüstung GmbH
71364 Winnenden
Radgröße: 9 J x 19 H2
Ausführung: ET 38 / ET 37 (Mercedes Benz 215)

Anlage MB71 zum
Gutachten Nr.
18 10 07 5408

Blatt: 4 (Stand 02/00)

Abnahme des Anbaus

Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4 a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von

- Fahrzeughersteller
- Fahrzeugtyp
- Fahrzeugidentifizierungsnummer

bescheinigen zu lassen.

Die Anlage MB71 (Blatt 1 bis 4) mit Anhang (Blatt 1) hat nur Gültigkeit in Verbindung mit dem Gutachten Nr. 18 10 07 5408.

Böblingen, den 03. 02. 2000

TA-BB-SZ/SZ
LOR 145

**PRÜFLABORATORIUM
TÜV Automotive GmbH**
Typprüfzentrum D-71034 Böblingen
Unternehmensgruppe TÜV Süddeutschland
akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes,
Bundesrepublik Deutschland unter DAR-Registrier-Nr.: KBA - P 10002 - 95


Dipl. Ing. Schwarz
Der amtlich anerkannte Sachverständige
für den Kraftfahrzeugverkehr



Reifenfülldrücke und zulässige Reifentypen für Mercedes Benz Typ 215

Die angegebenen Drücke sind Mindestdrücke für Vollast und Höchstgeschwindigkeit und sind insbesondere bei hohen Geschwindigkeiten und Ausnutzung der zulässigen Achslasten einzuhalten. Sie gelten für Fahrzeuge mit serienmäßigen Radsturzwerten bei jeweils zulässiger Achslast.

CL 500 / CL 55 AMG Achslast vorn max. 1120 kg, hinten max. 1250 kg, max. 250 km/h

Reifengröße	Reifenfülldrücke (bar)						
	Vorderachse			Hinterachse			
	245/40 ZR 19	---	---	245/40 ZR 19	---	275/35 ZR 19	---
-----	x	x	x	x	x	x	x
Dunlop Sport 9000	2,9	x	x	3,4	x	3,2	x
-----	x	x	x	x	x	x	x

*) Mischmontage der unterschiedlichen Reifentypen nicht zulässig X = Nicht zulässig

CL 600 Achslast vorn max. 1165 kg, hinten max. 1270 kg, max. 250 km/h

Reifengröße	Reifenfülldrücke (bar)						
	Vorderachse			Hinterachse			
	245/40 ZR 19	---	---	245/40 ZR 19	---	275/35 ZR 19	---
-----	x	x	x	x	x	x	x
Dunlop Sport 9000	3,0	x	x	3,4	x	3,2	x
-----	x	x	x	x	x	x	x

*) Mischmontage der unterschiedlichen Reifentypen nicht zulässig X = Nicht zulässig